

Stelzenläufer, Grünzeug-Markt, Kunstaktionen, Kinderprogramm und „Hanau macht Musik“: Bunter Reigen an Frühlingsveranstaltungen in der Innen- und Altstadt

Hanau. Die Tage werden länger, der Frühling kommt mit aller Macht und in der Innen- und Altstadt locken auch wieder die ersten Open-Air-Veranstaltungen zum Bummel durch die Fußgängerzonen.

Am kommenden Samstag, 26. März, gibt es ein buntes Programm an verschiedenen Veranstaltungen mit Musik, Kunst, Kinderprogramm und einen neuen „Grünzeug“-Markt im Fronhof, die allesamt von der Hanau Marketing GmbH mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse Hanau organisiert werden.

In den Fußgängerzonen gibt es am Samstag wieder sehenswerten Hochstelzenlauf von der Künstlergruppe GAGE. Die prächtig als Frühlingsboten kostümierten Protagonisten sorgen für echte Hingucker-Momente beim Publikum. Gleichzeitig startet die Reihe „Hanau macht Musik“ mit Open-Air-Straßenkonzerten in der Innenstadt. Für Unterhaltung in den Fußgängerzonen sorgen am kommenden Samstag, 26. März, von 11 bis 14 Uhr „Deutschland sucht den Superstar“-Teilnehmer Jermaine Alford (Freiheitsplatz), Gitarrist J. Sanders (Rosenstraße) und die Gruppe Wild im Wald (Salzstraße).

In der „Urban Area“ des Fronhofs sind neben der bereits erfolgten Wiedereröffnung der „Wirtschaft im Hof“ das ganze Jahr über viele neue Formate wie Blumen-, Garten-, Vintage- oder Arts and Craft-Märkte geplant. Den Auftakt macht am kommenden Wochenende, Samstag und Sonntag, 26. und 27. März, unter dem Motto „Wachsende Begeisterung“ ein kleiner, aber feiner Grünzeug-Markt. Dabei geht es an beiden Tagen von 11 bis 19 Uhr an mehreren Ständen um regionale, nachhaltige und grüne Produkte, dazu werden viele Aktionen angeboten. Neben verschiedenen Händlern sind auch Vereine, Organisationen und Institutionen wie das Umweltzentrum Hanau, der Naturschutzbund Steinheim oder Food Sharing Hanau vertreten. Dabei gibt es neben Setzlingen, Blumenzwiebeln und Samen Tipps für ein nachhaltiges Gärtnern, „Faire Pflanzen für den Garten“, Kräuterpflanzen zum Mitnehmen oder „Feines

Gartenbeiwerk“ der Hanauer Produktdesigner von UNA. Daneben bietet Boho Upcycling „Schöne Dinge aus Abfall“ an und Flexbike Hanau stellt Mobilitätsprodukte der Zukunft vor. „Sarah’s Cake Kitchen“ versorgt die Besucherinnen und Besucher an ihrem Stand mit feinen Backwaren und Confiterie. An beiden Tagen des Grünzeug-Marktes gibt es verschiedene Aktionen: So wird das Projekt „Urban Gardening“ vorgestellt, das im Fronhof verwirklicht werden soll, es gibt einen „Barfußpfad to go“ und die Mitmach-Aktion „Saatumarmeln basteln“. In der „Wirtschaft im Hof“ haben die Wirtsleute Conni und Uwe Kannengießer weiteres Programm geplant, unter anderem mit Live-Musik und vielen Veranstaltungen das ganze Jahr über wie beispielsweise einem Oster- und einem Maifest. Am Donnerstag, 12. Mai, wird unter dem Motto „Hanau blüht auf“ auch der beliebte Blumenmarkt wieder stattfinden – dann auf dem Schlossplatz.

Für alle Kinder gibt es am Samstag, 26. März, auf dem Freiheitsplatz ein großes Mitmach-Programm und kreative Betätigungsmöglichkeiten. Dafür sorgt von 10 bis 16 Uhr das Team vom städtischen Spielmobil „Augustinchen“, das unmittelbar am Forum Hanau einen weitläufigen Kreativ-, Spiele- und Geschicklichkeitsparcour aufbaut. Es darf an Staffeleien gemalt werden, es können kreative Armbänder oder Buttons hergestellt werden und es gibt eine ganze Reihe von Wurfspielen und beispielsweise das Angebot, seine Balance auf Slacklines auszuprobieren. Das Mitmach-Programm für Kinder soll künftig jeden Samstag an unterschiedlichen Stellen in der Innenstadt angeboten werden.

„Hanau macht Kunst“ heißt es am Samstag, 26. März, ab 10 Uhr vor dem wiedereröffneten KunstKaufLADEN Tacheles und an der Ecke Hammerstraße/Marktplatz zum Auftakt mehrerer Aktionen von Kunst im öffentlichen Raum. Am Marktplatz gastiert der renommierte Künstler Marcel Walldorf mit seinem Cube-Projekt „Global Warning“. Dort wird er auf großen Würfeln, den Cubes, auf je eine der vier Würfelseiten eine übergroße „Warnjacke“ malen. Die in Signalfarben gemalten Jacken sollen dabei sinnbildlich sein für die Sichtbarmachung eines Rettungseinsatzes, der alle betrifft: „die

Rettung unseres Planeten“. Mit dem Wortspiel von „Global Warning“ zu „Global Warming“ will der Künstler die Klimakrise und die weltweiten Konflikte in den Fokus rücken. Im KunstKaufLADEN Tacheles selbst werden, ebenfalls von 10 bis 18 Uhr, neue Arbeiten des Künstlers, unter anderem eine Siebdruckserie, zu sehen sein. Vor dem Tacheles an der Nürnbergerstraße 31-33 gibt es eine Live-Painting- Aktion von Storemanager Engin Dogan und Mitarbeiter Luis Kannengießer.

Und auch für den Sonntag, 27. März, gibt es neben dem Grünzeug-Markt im Fronhof einen weiteren Ausflugstipp für die Innenstadt: Mitglieder des Hanauer Märchenerzählkreises laden zur ersten Etappe ihrer beliebten Märchenpfad-Spaziergänge. Treffpunkt ist um 14 Uhr die Skulptur „Die sechs Schwäne und ihre Schwester“ am Weiher im Schlossgarten nahe des Congress Parks. Von dort geht es zu den Skulpturen „König Drosselbart“, den „Teufel mit den drei goldenen Haaren“ und „Daumerlings Reisen“. Unterwegs erzählen die Mitglieder des Erzählkreises in Etappen die Märchen passend zu den Skulpturen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme an der Veranstaltung kostenlos.

Bereits ab Mittwoch, 23. März, startet online und im Hanau-Laden am Freiheitsplatz der Kartenvorverkauf für den Hanauer Kultoursommer, der vom 15. bis zum 31. Juli wieder im Kurpark Wilhelmsbad stattfindet. Auf der Parkbühne unmittelbar am Kurhaus gibt es Musik-, Theater-, Kabarett-, Artistik- und Kunst-Veranstaltungen wie beispielsweise die „Italienische Nacht“ (18. Juli), eine Absolventenshow der Staatlichen Artistenschule Berlin (21. Juli), ein Gastspiel des deutschen „Soulman“ Stefan Gwildis (22. Juli), des Kikeriki-Theaters (24. Juli) oder von Sänger Klaus Lage (26. Juli). Wer ein Ticket für mindestens sieben Veranstaltungen im Vorverkauf erwirbt, erhält einen Rabatt von 20 Prozent auf den Vorverkaufspreis. Eröffnet wird der Kultoursommer bei freiem Eintritt mit dem Festwochenende „Karussell & Wein“ in Wilhelmsbad (15. bis 17. Juli) und beschlossen wird der Veranstaltungsreigen traditionell mit der Hanauer Musikernacht (29. Juli), der Wilhelmsbader Sommernacht (30. Juli) und dem Internationalen Hanauer Chorfestival, dem Hanauer Song-Slam und einem abendlichen Auftritt der Udo-

Lindenberg-Tribute-Band Udomat & die Panikgenossen (alle 31. Juli). Neben der Parkbühne gibt es an allen Kultoursommer-Tagen in der benachbarten Kunstgalerie Ausstellungen, Happenings und Vorführungen, darunter auch von Künstlerinnen und Künstlern des KunstKaufLADEN Tacheles. Karten gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain online im Internet unter <https://www.frankfurtticket.de/>, im Hanau Laden Am Freiheitsplatz 3 oder telefonisch unter 069/1340400.

Musik, Kleinkunst und Comedy gibt es aktuell und in den nächsten Monaten bei der beliebten Kultour-Reihe, die ein Programm bietet, das ganz bewusst abseits des Mainstreams und der TV-Comedians angesiedelt ist. Nach zwei Jahren Pause wird die erfolgreiche Reihe in den Hanauer Cafés Amadeo und Central sowie im Comoedienhaus Wilhelmsbad fortgesetzt. Am Donnerstag, 24. März, gastiert beispielsweise Jo van Nelson mit seinem Bühnenauftritt „Ich bin so wild nach deinem Erdbeermund!“ im Café Amadeo. Alle Infos zum Programm gibt es unter www.kultour.hanau.de, Karten zu diesen Veranstaltungen im Hanau Laden, Am Freiheitsplatz 3, bei der Volksbühne Hanau, Nürnbergerstraße 2, sowie bei allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen.

Auch für den April und Mai sind verschiedene Innenstadt-Aktionen in Planung. So wird es erstmals am Samstag, 16. April, auf dem beliebten Hanauer Wochenmarkt eine neue Veranstaltung geben: Verteilt über das ganze Jahr sind dort unterhaltsame und lehrreiche Kochvorführungen mit bekannten „Hanauer Gesichtern“ vom Ehepaar Petra und Jörg Leroy geplant. Die Inhaber des Pop-up-Stores „LEROY’s Kulinarisches & Schönes“ an der Nürnbergerstraße werden dabei an ihrer mobilen Küche vor dem Neustädter Rathaus tolle Rezepte mit frischen Zutaten vom Wochenmarkt präsentieren.

Alles rund ums Fahrrad gibt es beim Fahrradmarkt, zu dem am Samstag, 23. April, ganztägig vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und städtischen Institutionen unter Federführung der Hanau Marketing GmbH in die Innenstadt eingeladen wird. Auf dem Freiheitsplatz gibt es eine große Auktion von Fundrädern, die auf einer kleinen Bühne versteigert werden. Rund 80 Räder kommen unter den Hammer, darunter zehn hochwertige Bikes, deren Marktwert

zwischen 800 Euro und 1500 Euro liegt. Der ADFC organisiert einen Fahrrad-Gebrauchtmarkt, ist mit einem Infostand vertreten und bietet wieder seine beliebte Codieraktion für Fahrräder an. Velo-Freunde können sich zudem über die schönsten Ausflugsrouten und Fahrradstrecken in Hanau und der Region informieren. Die Polizei bietet eine Beratung zur Diebstahl-Prävention an. Auch der gemeinnützige Verein „VCD Hessen Mobilität für Menschen“ wird mit einem Stand vertreten sein. Auf dem Freiheitsplatz, wo für die Besucher auch leckere Verpflegung angeboten wird, werden wie in den Fußgängerzonen Hochradfahrer ihr Können zeigen. Zwei Hanauer Fahrradfachgeschäfte präsentieren sich dort ebenfalls: E-Motion E Bike Welt und Velo Zeit. Es wird dazu ein kleines Programm mit den Einrad-Kids aus Langenselbold stattfinden. Diese werden von einer Samba-Gruppe begleitet.

Vorfreude auf die Festspiele will Hanau Ende April mit einer Road-Show für die Brüder-Grimm-Festspiele (13. Mai bis 31. Juli) machen. Schauspieler der Festspiele werden am Samstag, 30. April, zwischen Marktplatz und Forum Hanau unterwegs sein und mit schauspielerischen und gesanglichen Kostproben erste Einblicke in die Stücke der neuen Spielzeit geben. Auf dem Programm stehen das Musical „Drosselbart!“ (ab 13. Mai), es folgen das Märchenschauspiel „Aladin“ (ab 21. Mai), das Märchen von „Brüderchen und Schwesterchen (ab 4. Juni) und „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare in der Übersetzung des Grimm'schen Zeitgenossen August Wilhelm von Schlegel (ab 11. Juni). Karten für alle Vorführungen sind bereits im Vorverkauf erhältlich, bei Frankfurt Ticket RheinMain online im Internet unter <https://www.frankfurtticket.de/>, im Hanau Laden Am Freiheitsplatz oder telefonisch unter 069/1340400.

Das ganze Jahr über heißt es mit verschiedenen Veranstaltungen außerdem das Jubiläum 425 Jahre Hanauer Neustadt und Wallonisch-Niederländische Kirche zu begehen. Die Hauptfeierlichkeiten der Kirche werden Anfang Juni sein. Hintergrund ist der Vertrag, den Graf Philipp Ludwig II. von Hanau-Münzenberg mit calvinistischen Flüchtlingen aus den Spanischen Niederlanden am 1. Juni 1597 geschlossen hatte, der deren dauerhafte Niederlassung in der zu

gründenden Neustadt Hanau zum Inhalt hatte. Geplant sind eine Fülle an Veranstaltungen, Vorträgen und Konzerten das ganze Jahr über, unter anderem eine „Tafel der Vielfalt zwischen Alt- und Neustadt“ (6. Juni), die von der evangelischen Stadtkirchengemeinde initiiert wird. Im Historischen Museum Schloss Philippsruhe wird eine grundlegend neue Abteilung zur Geschichte der Neustadt erarbeitet.

Auch das Hanauer Bürgerfest vom 2. bis 4. September steht unter dem Motto „425 Jahre Neustadt“. Ein weiterer Höhepunkt steht am zweiten September-Wochenende an, wenn das Forum Hanau vom 9. bis zum 11. September seinen siebten Geburtstag feiert und gleichzeitig das Neustädter Rathaus nach Abschluss von umfangreichen Sanierungs- und Umbauarbeiten mit einem Wochenende der offenen Tür wiedereröffnet wird. Über das Programm zum Jubiläum folgt vor den Osterferien eine ausführliche Sonderinformation.

Das komplette Veranstaltungsprogramm gibt's auf www.hanau-erleben.de